



Migration und Integration von MigrantInnen in Europa

Zeit: Mo, 10-12 Uhr
Raum: Garystr. 55, Raum 302a

Seminarleiterin: Silke Hans
Sprechzeit: Mo, 14-15 Uhr
Raum: Garystr. 55, Raum 314

Email: silke.hans@fu-berlin.de
Tel.: 030 / 838 57645

Seminarplan

Nr.	Termin	Thema
1.	14.04.08	Einführung; Organisatorisches
Grundlagen & Allgemeine Theorien zu Migration und Integration		
2.	21.04.08	Migrationstheorien, Wanderungen in und nach Europa
3.	28.04.08	Integration, Assimilation und Multikulturalismus
4.	05.05.08	Erklärungsfaktoren für Integration: Humankapital, Sozialkapital, Diskriminierung
5.	19.05.08	Institutionelle Bedingungen der Integration
Integration von MigrantInnen im europäischen Vergleich		
6.	26.05.08	Kulturelle Integration: Sprache
7.	02.06.08	Kulturelle Integration: Religion
8.	09.06.08	Strukturelle Integration: Bildungserfolge der zweiten Generation
9.	16.06.08	Strukturelle Integration: Arbeitsmarkt
10.	23.06.08	Strukturelle Integration: Wohnsegregation
11.	30.06.08	Soziale Integration: Interethnische Partnerschaften
12.	07.07.08	Staatsbürgerschaft & Identität
13.	14.07.08	Fazit, Abschlussdiskussion

M5-30205
(14.04.)
HS (2SWS)

Migration und Integration von MigrantInnen in Europa

Silke Hans
Mo 10.00-12.00 – IfS, Garystr. 55, 302a

Im Seminar sollen - basierend auf soziologischen Theorien der Migration und Integration – europäische Länder hinsichtlich ihres Umgangs mit Zuwanderung und Zuwanderern verglichen werden. Zunächst werden wir *Migrationsströme* innerhalb Europas und nach Europa analysieren. Dabei wird – verbunden mit den komplexen Folgen von Zu- und Abwanderung - die Frage der politischen Erwünschtheit und der Steuerung von Migration eine Rolle spielen. Der zweite Hauptgegenstand des Seminars ist die *Integration* von Migranten in die jeweilige Aufnahmegesellschaft, die wiederum in den einzelnen europäischen Staaten auf sehr unterschiedliche Weise erfolgen kann. Insbesondere interessiert uns im Seminar die Frage, wie Unterschiede zwischen Gesellschaften bezüglich der Integration von Migranten erklärt werden können.

Einführende Literatur:

- (1) Han, Petrus (2005): Soziologie der Migration. 2. Aufl., Stuttgart: Lucius & Lucius.

Bedingungen für Seminarteilnahme:

- (1) Regelmäßige aktive Teilnahme – **maximal zweimal Fehlen oder zu spätes Erscheinen**
 - (2) Lektüre der mit * gekennzeichneten Texte zum jeweiligen Seminartermin
 - (3) Kurze schriftliche Arbeiten (Protokoll, Abstracts/Exzerpte, Beantwortung von Lektürefragen)
 - (4) Referat (+ Thesenpapier)
 - (5) schriftliche Hausarbeit, ca. 3000 Wörter, spätester **Abgabetermin: 30.09.2008**
- Benotungsgrundlage: 50 % Hausarbeit, 25 % Referat / Thesenpapier, 25 % Abstracts/Exzerpte

Zur Literatur:

Die mit einem * gekennzeichneten Pflichttexte sind von allen TeilnehmerInnen zu lesen. Mit ° gekennzeichnete Pflicht- und Zusatztexte sind online über das Blackboard verfügbar (= Kostenersparnis beim Kopieren). Die übrigen Pflichttexte befinden sich in einem Reader im Copyshop in der Königin-Luise-Str. (schräg rechts gegenüber U-Bhf. Dahlem-Dorf).

Eventuell zu den jeweiligen Referaten angegebene Texte sind nur als Vorschlag bzw. Einstiegsliteratur gedacht – die Referenten müssen darüber hinaus selbständig weitere Literatur recherchieren.

Zu den Referaten:

Da die Referate andere Themen beinhalten als die Pflichttexte, ist eine sorgfältige Vorbereitung und Präsentation wichtig – schließlich sollen alle, die die Referatstexte nicht selbst gelesen haben, das Thema verstehen können. Die Gestaltung der **Referate sowie die Thesenpapiere müssen spätestens eine Woche vor der Sitzung mit der Dozentin besprochen werden.** Thesenpapiere (in ausreichender Anzahl kopieren!) umfassen 1-2 Seiten und stellen die zentralen Argumente des Referates übersichtsartig dar. Weiterhin wichtig sind eine klare Gliederung des Referates (am Anfang vorstellen!), ein freier Vortrag (nicht ablesen!), das Einhalten der Zeit (je nach Thema, meist ca. 30 Minuten) und die Formulierung von Fragen / Thesen, die das Referat beantwortet. Proben Sie Ihr Referat vorher und geben Sie nichts wieder, das Sie selbst nicht verstanden haben!

Blackboard:

Materialien, Hinweise und Literatur zum Seminar finden Sie im Blackboard. Alle TeilnehmerInnen müssen sich für den Kurs im Blackboard registrieren. FU-StudentInnen registrieren sich unter <http://www.cms.fu-berlin.de/lms/studierende/selbstregistrierung/index.html>. Den Login finden Sie auf <http://lms.fu-berlin.de/webapps/portal/index.jsp>. Wählen Sie die Veranstaltung aus dem Kurskatalog / Vorlesungsverzeichnis & melden Sie sich an. Der Zugriffscode ist 30205. Externe Studierende werden von mir angemeldet & erhalten Ihre Zugriffsdaten per Email. Schreiben Sie mir dazu eine Email mit Ihrem vollständigen Namen und Ihrer Matrikelnummer.

Seminar 1: Einführung, Organisatorisches

Seminar 2: Migrationstheorien und Wanderungen in und nach Europa

***Lee**, Everett.S. (1972): Eine Theorie der Wanderung. In: Széll, György: (Hg.) Regionale Mobilität. München: 115-129.

***Verwiebe**, Roland (2005): Die Wanderungsgründe von EU-Migranten. In: Zeitschrift für Bevölkerungswissenschaft 13(1): 131-154.

Seminar 3: Integration, Assimilation und Multikulturalismus

***Esser**, Hartmut (2001): Integration und ethnische Schichtung, MZES Arbeitspapier 40: 1-29.

***Alba**, Richard and V. Nee (1997): Rethinking Assimilation Theory for a New Era of Immigration. In: International Migration Review 31(4): 826-874. → S. 849-862 müssen nicht gelesen werden

Rumbaut, Rubén (2001): Assimilation of Immigrants. In: Smelser, N. and P. Baltes (ed): International Encyclopaedia of the Social & Behavioral Sciences. Bd. 2. Amsterdam: Elsevier: 845-849.

Gordon, Milton M. (1964): Assimilation in American Life. The Role of Race, Religion, and National Origins. New York: Oxford University Press: 60-83.

Referat: Kritikpunkte am Assimilationskonzept & Alternativen

°**Portes**, Alejandro and Min Zhou (1993): The New Second Generation. Segmented Assimilation and Its Variants. In: Annals of the American Academy of Political and Social Sciences 530: 74-96.

°**Gans**, Herbert (1997): Toward a Reconciliation of „Assimilation“ and „Pluralism“: The Interplay of Acculturation and Ethnic Retention. In: International Migration Review 31(4): 875-892.

°**Brubaker**, Rogers (2001): The Return of Assimilation? Changing Perspectives on Immigration and its Sequels in France, Germany, and the US. In: Ethnic and Racial Studies 24(4): 431-548.

Seminar 4: Wie kann man Integration erklären? Humankapital, Sozialkapital und Diskriminierung

Der ökonomische Ansatz: Humankapital

***Esser**, Hartmut (2004): Migration, Sprache und Integration. WZB: AKI-Forschungsbilanz 4. Kap. 2 (teilweise, S. 10-14), Kap. 3.1 (S. 10-21), Kap. 4.1 (S. 47-50), Kap. 6.1 (S.81-83).

Der soziologische Ansatz: Soziales Kapital

***Portes**, Alejandro (1998). Social Capital. Its Origins and Applications in Modern Sociology. Annual Review of Sociology 24, pp. 1-24.

Der sozialpsychologische Ansatz: Vorurteile und Diskriminierung

***Hewstone**, Miles (2004): Neuere Forschungen über Intergruppenkonflikte. Konsequenzen für den Umgang mit Migration und Integration. Berlin: WZB Discussion Paper SPIV2004-601.

Seminar 5: Institutionelle Bedingungen der Integration

→ Exzerpt fällig

***Reitz**, Jeffrey G. (2002): Host Societies and the Reception of Immigrants. Research Themes, Emerging Theories and Methodological Issues. In: IMR 36 (4): 1005-1019.

***Freeman**, G.P. (2004): Immigrant Incorporation in Western Democracies. In: IMR 38(3): 945-969.

***Dörr**, Silvia and Thomas Faist (1997): Institutional Conditions for the Integration of Immigrants in Welfare States. In: European Journal of Political Research 31: 401-26.

Evtl. Gruppenarbeit zu Integrationsregimen

Seminar 6: Sprachkenntnisse

***van Tubergen**, Frank and M. Kalmijn (2005): Destination Language Proficiency in Cross-National Perspective. A Study of Immigrant Groups in Nine Western Countries. AJS 110(5): 1412-1457.

°**Esser**, Hartmut (2004): Migration, Sprache und Integration. WZB Berlin: AKI-Forschungsbilanz 4.

Debatte oder Referat: Vor- und Nachteile Bilingualen Unterrichts

°**Söhn**, Janina (2005): Zweisprachiger Schulunterricht für Migrantenkinder. WZB: AKI Forschungsbilanz 2.

Seminar 7: Religion

- *°**Gans**, Herbert J. (1994): Symbolic Ethnicity and Symbolic Religiosity. Towards A Comparison of Ethnic and Religious Acculturation. In: Ethnic and Racial Studies 17(4): 577-592.
- *°**Koopmans**, Ruud et al. (2005): Resilient or Adaptable Islam? Multiculturalism, Religion and Migrants' Claims-Making in Britain, the Netherlands and France. In: Ethnicities 5(4): 427-459.
- °**van Tubergen**, Frank. (2005) Religious Affiliation and Participation among Immigrants in Eight Western Countries. Journal for the Scientific Study of Religion 45: 1-22.

Seminar 8: Bildung

- *°**Heath**, Anthony and Y. Brinbaum (2007): Explaining Ethnic Inequalities in Educational Attainment. In: Ethnicities 7(3): 291-305.
- *°**OECD** (2006): Where Immigrant Students Succeed. A Comparative Review of Performance and Engagement in PISA 2003.
- °**Luciak**, Mikael (2004): Migrants, Minorities and Education. EUMC Report.

Referat: Stereotype Threat- & Erwartungseffekte auf schulische Leistungen

- °**Schofield**, Janet et al. (2006): Migrationshintergrund, Minderheitenzugehörigkeit und Bildungserfolg. WZB: AKI-Forschungsbilanz 5.

Seminar 9: Arbeitsmarkt

→ **Exzerpt fällig**

- *°**van Tubergen**, Frank et al (2004): Economic Incorporation of Immigrants in 18 Western Societies. Origin, Destination, and Community Effects. In: American Sociological Review 69: 704.727.

Debatte oder Referat: Was erklärt die schlechte Arbeitsmarktintegration bestimmter Migrantengruppen - Humankapital oder Diskriminierung?

Seminar 10: Wohnsegregation

- *°**Musterd**, S. (2003): Social and Ethnic Segregation in Europe. Journal of Urban Affairs 27:331-348.
- *°**Noreisch**, Kathleen (2007): School Catchment Area Evasion. The Case of Berlin, Germany. In: Journal of Education Policy 22(1), pp. 69-90.
- °**Senatsverwaltung** für Stadtentwicklung (2005) (Hg.): Monitoring Soziale Stadtentwicklung 2006.

Referat: Messung von (Wohn-)Segregation und Konzentration: Segregationsindizes

- °**Schönwälder**, Karen et al. (2007): Siedlungsstrukturen von Migrantengruppen in Deutschland. WZB Discussion Paper Nr. SP IV 2007-601

Seminar 11: Interethnische Partnerschaften

- ***Coleman**, David A.: Trends in fertility and intermarriage among immigrant populations in Western Europe as measures of integration. In: Journal of Biosocial Science 26(1), pp. 107-136.
- ***Beck-Gernsheim**, Elisabeth (2006): Transnationale Heiratsmuster und transnationale Heiratsstrategien. Ein Erklärungsansatz zur Partnerwahl von Migranten. Soziale Welt 57: 11-129.
- °**Coleman**, David A. (2004): Partner Choice and the Growth of Ethnic Minority Populations. In: Bevolking en Gezin 33(2): 7-34.
- °**Kalmijn**, Matthijs (1998): Intermarriage and Homogamy. Annual Review of Sociology 24: 395-421.

Referat: Theorien der Partnerwahl

Seminar 12: Staatsbürgerschaft und Identität

→ **Abstract & Hausarbeitsexposé fällig**

- ***Koopmans**, Ruud et al. (2005): Migrants Between Transnationalism and National Citizenship. In: Dies. (eds.): Contested Citizenship. Minneapolis: University of Minnesota Press: 107-145.

Besprechung der Exposés für die Hausarbeiten I

Seminar 13: Fazit, Abschlussdiskussion

Besprechung der Exposés für die Hausarbeiten II